

Wien, 2019

INNOVATION FOR YOU

Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Ergonomie. Diese drei Aspekte stehen im Zentrum tiefgreifender Innovationen, die den Gleisbau heute in eine neue Ära katapultieren. Das österreichische Familienunternehmen Plasser & Theurer hat daran maßgeblichen Anteil. Man baut erstmals vollelektrische Maschinen und Maschinen mit Hybridantrieb. Die Digitalisierung öffnet für die Bedienung und Wartung von Maschinen vollkommen neue Perspektiven. Und   
Plasser & Theurer betreut als Komplettanbieter Kunden auf der ganzen Welt mit umfassendem Customer Support.

Seit 1953 lieferte Plasser & Theurer rund 16.300 Maschinen in 109 Länder. Heute deckt das Maschinenprogramm nahezu alle Arbeitsvorgänge ab, die bei der Instandhaltung und dem Neu- und Umbau von Eisenbahngleisen erforderlich sind. Es reicht von einfachsten Stopfmaschinen bis zu

200 m langen Hochleistungsmaschinen. Als Komplettanbieter bietet man in Kooperation mit 19 weltweiten Partnerfirmen darüber hinaus umfassende Aftersales-Services: Schulungen, Ersatzteilversorgung bis zum Technischen Service.

Seine Rolle als Technologieführer am Weltmarkt für Gleisbaumaschinen stellte Plasser & Theurer jüngst durch die Einführung der E3-Maschinen unter Beweis. E3 steht für Economic, Ecologic und Ergonomic. Basierend auf diesem Konzept, stellte Plasser & Theurer bereits 2015 die ersten beiden Maschinen vor: eine 4-Schwellen-Stopfmaschine Dynamic Stopfexpress 09-4X E³ und ein Schottermanagementsystem BDS 2000 E³. Nach Jahrzehnten, in denen Maschinen mit Dieselantrieb den Gleisbau beherrschten, kamen damit erstmals Hybridantriebe zum Einsatz, die wahlweise durch Diesel oder mit der elektrischen Energie aus dem Fahrdraht angetrieben werden.

2017 auf der iaf, der weltgrößten Messe für Gleisbautechnologien, folgten die nächsten Schritte in die Zukunft der Gleisinstandhaltung. Der Unimat 09-4x4/4S E3 repräsentiert die erste vollelektrische Stopfmaschine und der HTW 100 E3 das erste Instandhaltungsfahrzeug für die Oberleitung mit Akkuantrieb.

## Neues Design steht für innovative Technologien

Der Auftritt dieser beiden Fahrzeuge sorgte für Aufsehen. Zunächst aus rein optischen Gründen, weil hier das neue Maschinendesign erstmals konsequent umgesetzt wurde. In der Folge vor allem wegen der enormen Vorteile, die sich durch die neuen Technologien ergeben. Mit dem   
Unimat 09-32/4S Dynamic E³ ließen sich 2017 beispielsweise pro Arbeitsstunde rund 135 Euro einsparen. Der HTW 100 E³ ist bei Arbeiten an der Oberleitung im Stand um über 20 dBA leiser als konventionell angetriebene Oberleitungsbaumaschinen. Ein Gespräch unter den Mitarbeitern auf den Arbeitsbühnen ist hier schon mitunter das lauteste Geräusch.

Die neue Maschinengeneration bringt allerdings nicht nur für Betreiber und Bahnen Vorteile mit sich, sondern auch das Maschinenpersonal profitiert unmittelbar davon. So ermöglicht die ergonomische Gestaltung der Kabinen ein entspanntes Arbeiten, neue Steuerungs- und Assistenzsysteme erleichtern zusätzlich die Bedienung der Maschinen.

## Neue digitale Tools für die optimale Leistungsentfaltung

Die tief greifenden Innovationen im mechanisierten Gleisbau gehen über die Maschinentechnologie hinaus, denn auch für den wirtschaftlichen Betrieb der Maschinen werden neue Maßstäbe gesetzt. So entwickelt Plasser & Theurer mit der *PlasserSmartMaintenance*-Initiative digitale Lösungen, die für mehr Transparenz, Connectivity und Effizienz bei der Wartung von einzelnen Maschinen bis zu ganzen Maschinenflotten sorgen.   
Neue Assistenzsysteme wie PlasserSmartTamping – The Assistant helfen dem Bediener, die operativen Systeme der Maschine optimal zu managen. *PlasserDatamatic 2.0 – Machine Condition Observer* sorgt für Echtzeittransparenz im Flottenmanagement. Smarte Apps wie der *SmartCatalog* für die leichtere Suche und Anforderung von Ersatzteilen und das erste digitale Wartungsheft *MachineMaintenanceGuide* sind die jüngsten Meilensteine auf diesem Weg. Der Digital Twin ist die digitale Spiegelung des physischen Fahrwegs, der vollständig messtechnisch erfasst wurde, und wird die Basis für *PlasserVirtualTrack,* eine virtuelle Gleisinspektion, sein.

## Customer Support für die lebenslange Betreuung der Maschinen

Dynamisch zeigt sich Plasser & Theurer schließlich auch in dem Bereich, der in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewinnt: dem Customer Support. Die umfassenden Schulungen und Trainings für das Maschinenpersonal nehmen Kunden hervorragend an, die sowohl im Linzer Stammhaus als auch in den weltweit 19 Partnerfirmen stattfinden. Viel Energie wird auch in die Versorgung mit Original-Ersatzteilen gesteckt. Jährlich sendet man vom Linzer Logistikzentrum aus über 7 Millionen Teile in die ganze Welt. Zudem gibt es weltweit über 30 Lager, um den Kundenwünschen so rasch wie möglich nachzukommen.

Abgerundet werden diese Services durch den Technischen Service. Von der Einschulung vor Ort über Reparaturen und Überholungen bis zu gesamtheitlichen Wartungs-Services bietet dieser Bereich eine umfassende Betreuung über den gesamten Lebenszyklus der Maschinen.

Die dynamische Entwicklung bei Plasser & Theurer ist unverkennbar. Sie stärkt die Wettbewerbsfähigkeit des österreichischen Familienunternehmens, das seit über 65 Jahren als Technologieführer am Weltmarkt für Gleisbaumaschinen gilt.

## Plasser & Theurer im Kurzportrait

* Gegründet im Jahr 1953
* Ca. 1.900 Mitarbeiter in Österreich
* Ca. 4.000 Mitarbeiter in Österreich und den internationalen 19 Partnerfirmen
* Produktprogramm: Maschinen und Systeme für Neubau, Umbau und Instandhaltung von Gleisen und Oberleitungen
* Lieferung von mehr als 16.300 Großmaschinen in 109 Länder
* Stammwerk in Linz
* Firmenzentrale in Wien
* Service-, Reparatur- und Ersatzteilstützpunkte weltweit
* Größte Absatzländer gesamt: Deutschland, USA, Großbritannien, Japan, Indien, Frankreich, Österreich, Brasilien, Spanien, Australien
* Kunden: Bahnbetreiber, Baufirmen, städtische Verkehrsbetriebe, Industrie- und Minenbahnen
* Mehr als 2.000 aufrechte Patente
* 12 internationale Zertifikate/Qualifizierungen (z. B.: ISO 9001, ISO 14001 und ISO 50001)

**Kontakt:**

*Plasser & Theurer*

*Export von Bahnbaumaschinen Gesellschaft m. b. H.*

*1010 Wien, Johannesgasse 3*

*Tel.: +43 1 51572-0*

*Fax: +43 1 5131801*

*E-Mail:* [*presse@plassertheurer.com*](mailto:export@plassertheurer.com)

*www.plassertheurer.com*

„**Plasser & Theurer**“ und „**Plasser**“ sind international eingetragene Marken.